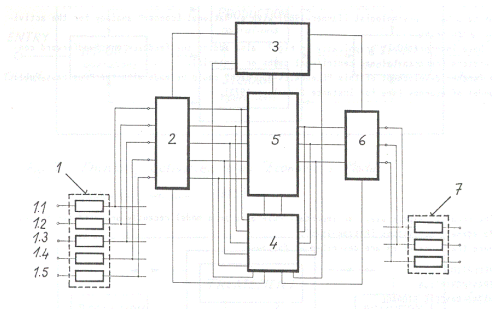
EvG 2017 – Universität Innsbruck, 20. April 2017

Aufmerksamkeitsquanten

Prof. Marco Bettoni, FFHS Brig, Schweiz

FFHS Fernfachhochschule Schweiz
Zürich | Basel | Bern | Brig
Mitglied der SUPSI



Übersicht

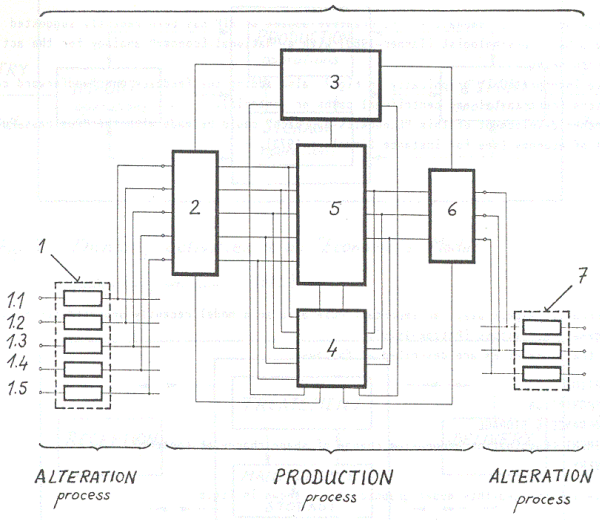
- Einleitung
- Wissen & Wirklichkeit
- Zergliederung Verstandesvermögens
- Die «Metodologia Operativa» von Silvio Ceccato
- Aufmerksamkeitsquanten-Modell (AQM)
- Schluss

ich sehe mich nicht wie …

„ … die meisten Wissenschaftler auch heute noch als ‚Entdecker', die Geheimnisse der Natur lüften und […] die Welt erkennen wie sie ist„

- von Glasersfeld 1981, S. 19

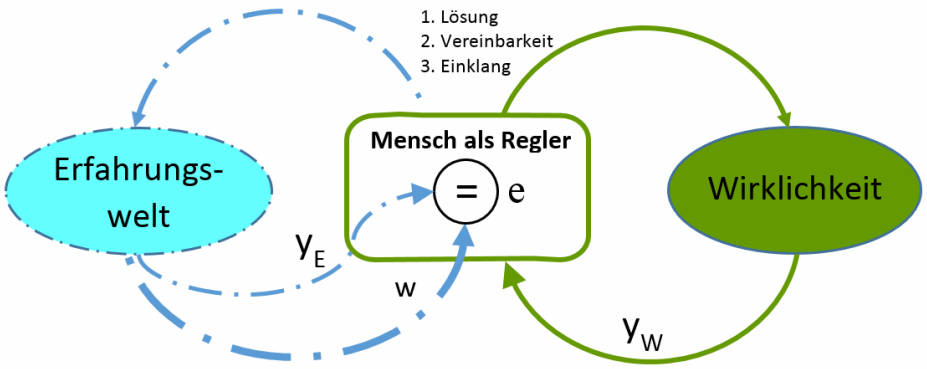
Modell der Gedankenfabrik
(Bettoni 1985)



«… gibt es im kognitiven Bereich
mehrere Ebenen der Viabilität.
Auf der *ersten* Ebene ist das viabel, was […] zu einer Lösung führt.
Auf der *zweiten* Ebene ist die Viabilität eine Frage der begrifflichen Vereinbarkeit …
Auf der *dritten* und höchsten Ebene beruht Viabilität auf dem Einklang der eigenen begrifflichen Strukturen mit jenen, von denen man vermutet, dass andere sie als viabel betrachten.»

- von Glasersfeld 1998, S. 506

Viabilität
Kybernetisches Prinzipschema

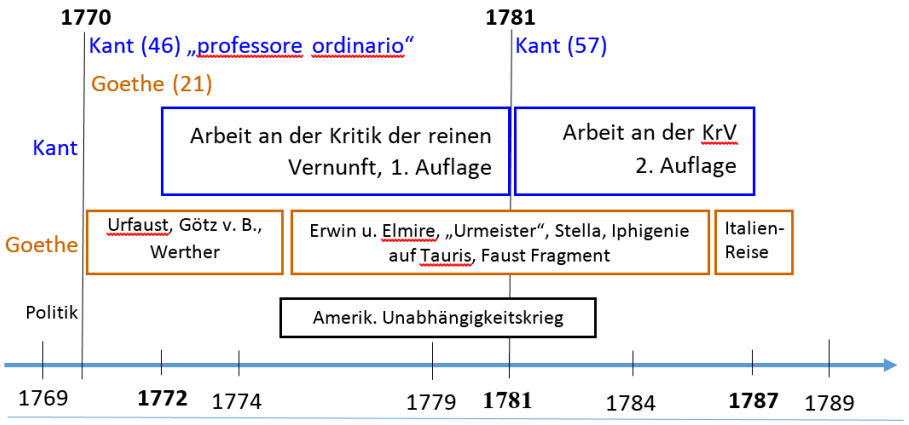


«… wenn das, was in uns Vorstellung heisst, in Ansehung des Objekts aktiv wäre, d.i. wenn dadurch selbst der Gegenstand hervorgebracht würde, […] so würde auch die Konformität derselben mit den Objekten verstanden werden können“.

- Kant am 21.2.1772 (1986, S. 101).

Kritik der reinen Vernunft

Chronologie



«… „Bisher nahm man an, alle unsere Erkenntnis
müsse sich nach den Gegenständen richten;
aber alle Versuche […] gingen unter dieser Voraussetzung zunichte.
Man versuche es daher einmal, ob wir nicht […]
damit besser fortkommen, dass wir annehmen,
die Gegenstände müssen sich
nach unserem Erkenntnis richten“.
- Kant 1787 (B XVI).

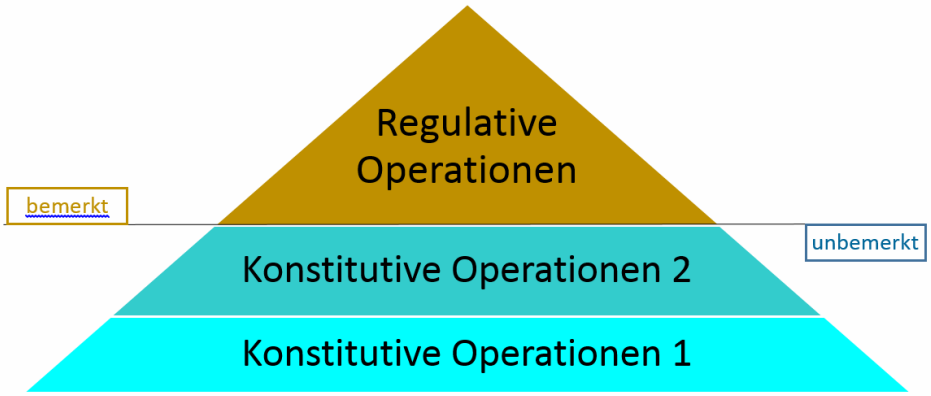
FFHS 20.04.2017 M. Bettoni - Aufmerksamkeitsquanten

„Ich verstehe unter der Analytik der Begriffe
nicht […] das gewöhnliche Verfahren
in philosophischen Untersuchungen, Begriffe, ...
ihrem Inhalte nach zu zergliedern […]
sondern die noch wenig versuchte
Zergliederung des Verstandesvermögens
selbst« (B90).

FFHS 20.04.2017 M. Bettoni - Aufmerksamkeitsquanten

Mentale Operationen

Wichtige Unterscheidung

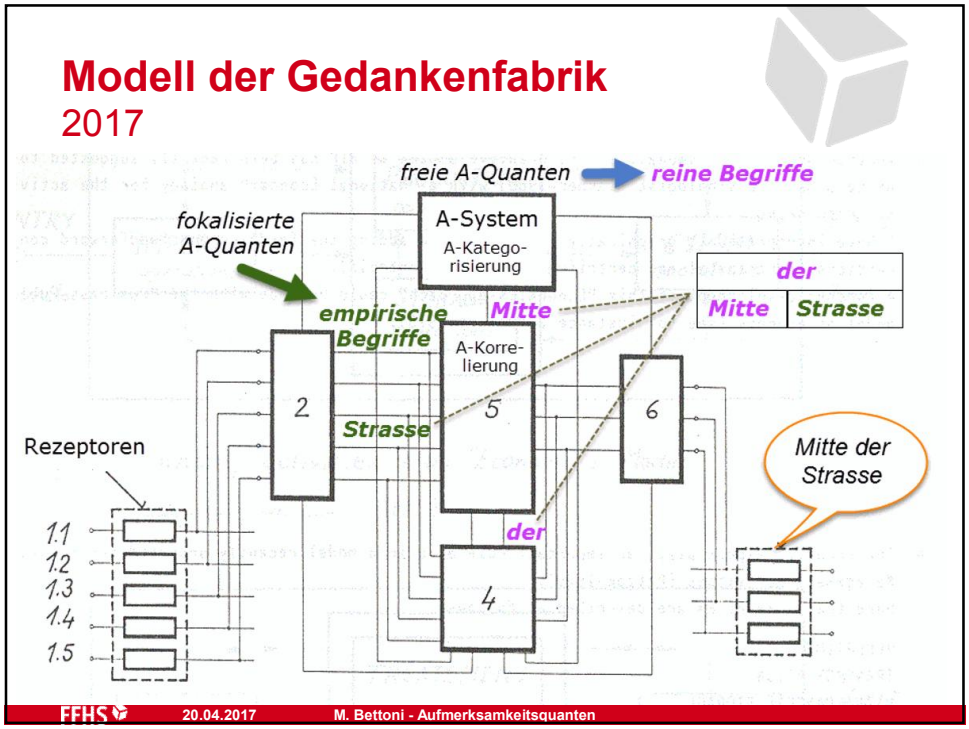


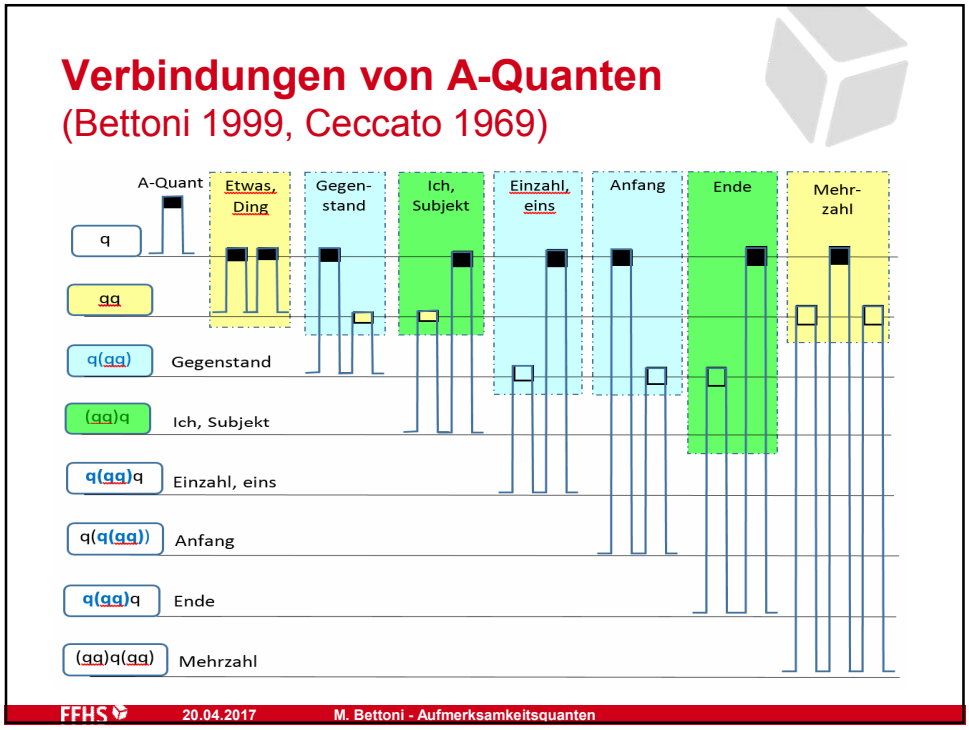
Metodologia Operativa

- GUND- UND KERNSATZ

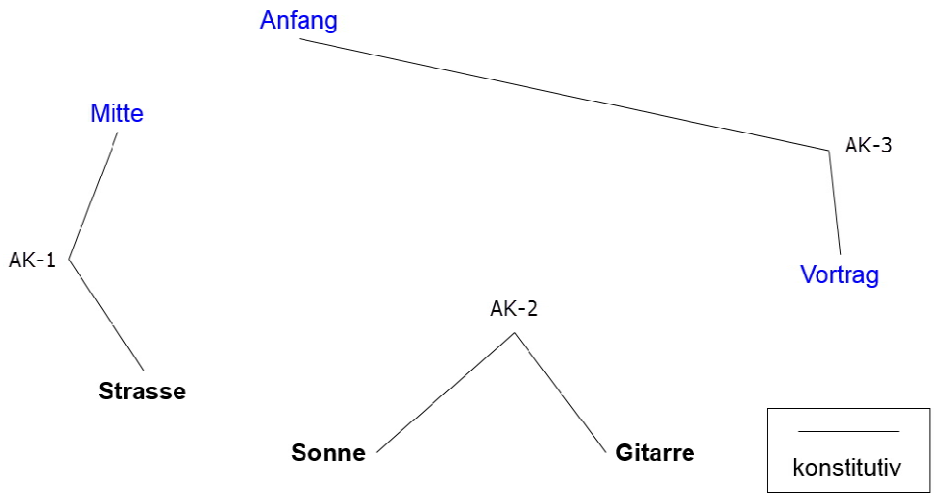
Betrachte jeden mentalen Inhalt (Wahrnehmungen, Vorstellungen, Begriffe, Gedanken, Wörter, usw.) als Ergebnis von Operationen

- "Welche mentalen Operationen müssen wir ausführen, um eine Situation auf jene Weise aufzufassen, in der wir sie eben auffassen?"
- *„Grundlegend ist da die These, dass wir die Welt, die wir erleben, unwillkürlich aufbauen, weil wir nicht darauf achten – und dann freilich nicht wissen -, wie wir es tun.“*
  - von Glasersfeld 1981, S. 17.

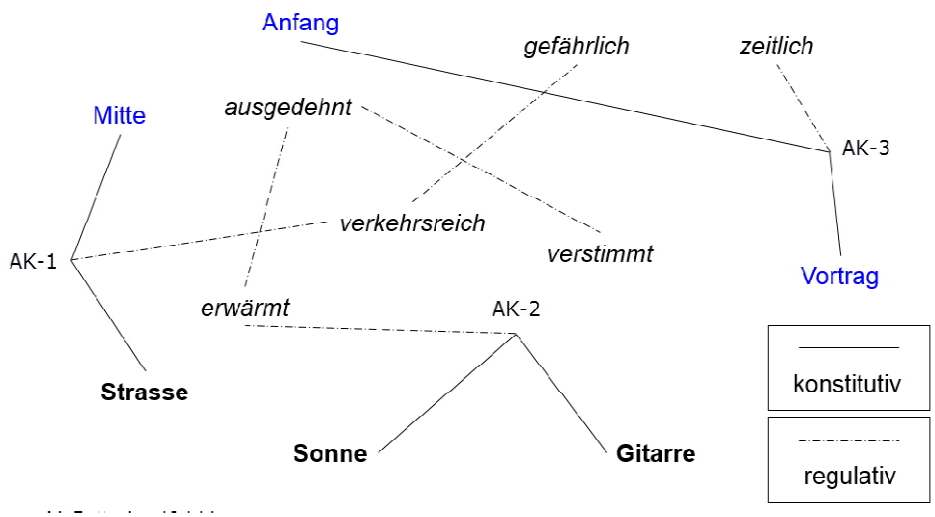

Modell der Gedankenfabrik
2017
freie A-Quanten
reine Begriffe
fokalisierte A-Quanten
A-System
A-Katego-risierung
der
Mitte
Strasse
empirische Begriffe
Mitte
A-Korre-lierung
2
5
6
Strasse
Rezeptoren
Mitte der Strasse
der
1.1
1.2
1.3
1.4
1.5
4
FFHS
20.04.2017
M. Bettoni - Aufmerksamkeitsquanten


Verbindungen von A-Quanten
(Bettoni 1999, Ceccato 1969)
A-Quant
Etwas, Ding
Gegen-stand
Ich, Subjekt
Einzahl, eins
Anfang
Ende
Mehr-zahl
q
qq
q(qq)
Gegenstand
(qq)q
Ich, Subjekt
q(qq)q
Einzahl, eins
q(q(qq))
Anfang
q(qq)q
Ende
(qq)q(qq)
Mehrzahl
FFHS
20.04.2017
M. Bettoni - Aufmerksamkeitsquanten

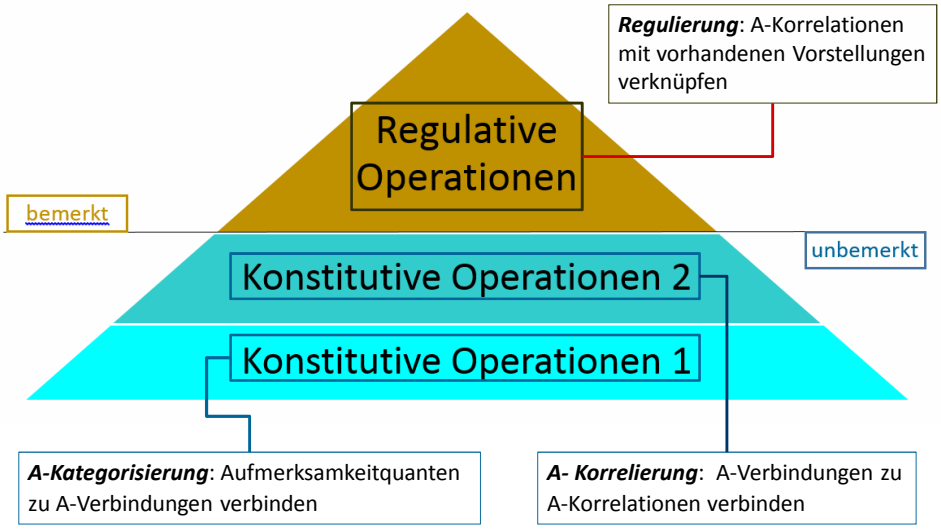
Operationen der A-Korrelierung



Operationen der Regulierung

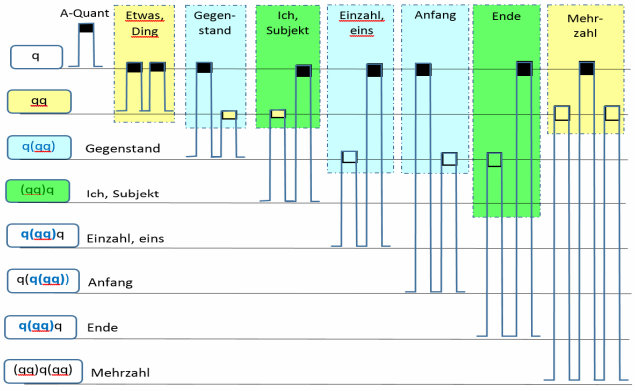


Mentale Operationen
Übersicht



FFHS 20.04.2017 M. Bettoni - Aufmerksamkeitsquanten

Danke für Ihre Aufmerksamkeit !



FFHS 20.04.2017 M. Bettoni - Aufmerksamkeitsquanten